Gemeinde Argenbühl
Landkreis Ravensburg

AMTSBLATT

Christazhofen | Eglofs | Eisenharz | Göttlishofen | Ratzenried | Siggen

Nr. 43 **22. Oktober 2026**

BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE

BEREITSCHAFTSNUMMERN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Argenbühl, Wangen, Isny und Leutkirch
Sie erreichen ihren ärztlichen Bereitschaftsdienst von montags bis freitags ab 18 bis 8 Uhr des Folgetages und an Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Wangen
Ohne vorherige telefonische Anmeldung.
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 16 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Die einheitliche Bereitschaftsdienstnummer ist ab sofort unter folgender Rufnummer an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zu erreichen:

0761 120 120 00

ÖFFNUNGSZEITEN POSTFILIALE EISENHARZ

Montag – Freitag	10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:30 – 11:30 Uhr

ANNAHME VON ALTPAPIER UND KARTON

am Samstag, 7. November 2026

Nutzen Sie die Abgabemöglichkeit für das Altpapier, die die Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit den Argenbühler Vereinen anbietet:

wo?	**Eglofs** bei der Turnhalle **Eisenharz** beim Sportplatz **Ratzenried** bei der Turnhalle
was?	• Papier • Karton
wann?	9 bis 12 Uhr

Alle anderen Wertstoffe bitten wir in die aufgestellten Sammelcontainer oder nach Göttlishofen zu geben. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Rathaus in Eisenharz, Telefon 07566 9402-65.

STRASSEN- UND GEHWEGREINIGUNG



Die Kehrmaschine kommt vom 26.10.2026 bis 29.10.2026

Der Herbst hat seine Spuren hinterlassen. Die Kehrmaschine wurde bestellt, um die Ortschaften von Laub und Dreck zu befreien. Der Einsatz erfolgt je nach Witterung!!!

Damit die Reinigungsarbeiten durch die Straßenkehrmaschine möglichst effizient ausgeführt werden können, bitten wir alle Anlieger, die Gehwege zuvor vom Schmutz abzukehren und das Kehrgut so am Straßenrand zu deponieren, dass es von der Kehrmaschine aufgenommen werden kann. Gleichzeitig sollten parkende Fahrzeuge so abgestellt werden, dass die Kehrmaschine möglichst ungehindert durchkommen kann.

Wir bitten um Beachtung!

Herausgeber, Verlag, Verantwortung für den Inhalt: Bürgermeisteramt Argenbühl, Rathaus Eisenharz, Redaktion: 07566 9402-40, E-mail: amtsblatt@argenbuehl.de; **Druck:** SANIA Industriekennzeichnung & Digitaldruck, Am Schmittebach 2, 88260 Argenbühl

GOLDENE HOCHZEIT

Das seltene Fest der Goldenen Hochzeit feiern

am 22.10.2026

die Eheleute

Otto und Annemarie Prinz,
geb. Widmann

Mittels Ehrenurkunde lässt der
Herr Ministerpräsident seine Glückwünsche übermitteln.

Die ganze Gemeinde schließt sich mit den besten Wünschen für weitere glückliche gemeinsame Lebensjahre an und gratuliert recht herzlich.

ÜBERGABE EHRENAMT VOLKSBUND DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE E.V. EGLOFS

Verabschiedung Robert Boll & Begrüßung Nachfolger Denis Rauch

Nach vielen Jahren engagierter ehrenamtlicher Tätigkeit verabschieden wir Herrn Robert Boll aus seinem Amt als ehrenamtlicher Ortsbeauftragter und Mitarbeiter des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. in Argenbühl, Eglofs.

Herr Boll hat diese Aufgabe im Jahr 2005 von Alfons Speckle übernommen, der sein Amt damals aus Altersgründen niederlegt hat. Seitdem war Herr Boll über viele Jahre hinweg ein verlässlicher und geschätzter Ansprechpartner für den Volksbund hier in Argenbühl. Bereits seit 1995 ist er Mitglied unserer Organisation und damit seit Jahrzehnten mit den Zielen und der wichtigen Arbeit des Volksbundes verbunden. Mit großem Pflichtbewusstsein und bemerkenswerter Beständigkeit hat sich Herr Boll über 35 Jahre für unsere Arbeit eingesetzt. Insbesondere durch seine langjährige Unterstützung bei den jährlichen Sammlungen hat er einen wertvollen Beitrag dazu geleistet, die Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft wachzuhalten und die Arbeit des Volksbundes zu unterstützen.
Für dieses langjährige Engagement, seine Treue und seine stets zuverlässige Unterstützung sprechen wir Herrn Boll unseren herzlichen Dank und unsere große Anerkennung aus.

Nun tritt Herr Boll in den ehrenamtlichen Ruhestand beim Volksbund ein. Ich weiß, dass er aber weiterhin im Ort in vielen Funktionen ehrenamtlich aktiv bleiben wird. Wir wünschen ihm für diesen neuen Lebensabschnitt alles Gute, vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Jahre.

Gleichzeitig freuen wir uns, dass Herr Denis Rauch aus Argenbühl-Eglofs die Aufgabe übernimmt und die wichtige Arbeit des Volksbundes vor Ort fortführt. Für seine neue Tätigkeit wünschen wir ihm viel Erfolg und Freude bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe und heißen Denis Rauch als neuen Ortsbeauftragten in Argenbühl-Eglofs des Volksbunds Deutscher Kriegsgräberfürsorge herzlich willkommen.

Lieber Herr Boll,
herzlichen Dank für Ihren langjährigen Einsatz und Ihre Verbundenheit mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Lieber Herr Rauch,
wir freuen uns sehr, dass Sie unseren Verein unterstützen und die Arbeit von Herrn Boll weiterführen.



(V.l.: Bernhard Diehl (Geschäftsführer Bezirkverband Südbaden/Südwürttemberg), Robert Boll, Denis Rauch, Bürgermeister Roland Sauter)

Gemeinde Argenbühl
Landkreis Ravensburg

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 14. Oktober 2026

Hinweis: Die ausführlichen Sitzungsvorlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem www.argenbuehl.de/gemeinderat

TOP 1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

In nichtöffentlicher Sitzung am 23.09.2026 wurden keine Beschlüsse gefasst, die öffentlich bekannt zu geben sind.

TOP 2. Bauanträge

Zu nachfolgenden Bauanträgen hat der Gemeinderat sein Einvernehmen erteilt:

a) Anlegen von vier Wohnmobilstellplätzen auf dem Grundstück Artisberg 3 (Flst. 323/1 der Gemarkung Ratzenried)
b) Einbau einer zweiten Wohnung im östl. Gebäudeteil mit Erweiterung von bestehenden Dachgauben und Anbau Balkon im Dachgeschoss auf dem Grundstück Kirchstraße 25 (Flst. 779/1 der Gemarkung Eisenharz)
c) Neubau von 2 Mehrfamilienhäuser Haus 2 mit 9 und Haus 3 mit 9 Wohneinheiten und einer separaten Tiefgarage auf dem Grundstück Freie Bauernstraße 4 und 6 (Flst. 102/0 Flur 0 der Gemarkung Eglofs)
d) Nachträgliche Genehmigung eines Weidezelts mit Laufhof sowie überdachter Fress- und Liegeboxen für Jungvieh auf dem Grundstück Steinberg 10 (Flst. 24/0 Flur 4 der Gemarkung Eglofs)

TOP 3. Feststellung des Jahresabschlusses 2025 der Gemeinde Argenbühl

Der Jahresabschluss 2025 wurde im Sommer von der Kämmerei aufgestellt und wird nun dem Gemeinderat zur Feststellung vorgelegt. Das Gesamtergebnis des Ergebnishaushalts beträgt 2.561.172,87 € und liegt damit erneut deutlich über dem geplanten Ergebnis (1.832.500 €). Der Finanzierungsmittelbestand im Finanzhaushalt sinkt mit –3.857.951,56 € weniger stark als geplant (Plan: - 5.759.600 €).
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind wie in den Vorjahren überwiegend durch die Zuständigkeit des Bürgermeisters, bestehende Gemeinderatsbeschlüsse oder Deckungsfähigkeiten innerhalb der Budgets legitimiert. Im Übrigen sind diese im Rechenschaftsbericht aufgeführt und vom Gemeinderat zu beschließen.
Kraft Gesetz (§ 21 Abs. 1 GemHVO) bleiben Mittel für Investitionen bis maximal 2 Jahre nach Inbetriebnahme verfügbar. Um die Budgetüberwachung zu vereinfachen, werden für nicht erfolgte Auszahlungen Ermächtigungsreste für das Folgejahr gebildet. Einer Zustimmung des Gemeinderats bedarf es nicht. Die gebildeten Ermächtigungsreste können dem Rechenschaftsbericht entnommen werden. Weitere Erläuterungen und Details ergeben sich ebenfalls aus dem Rechenschaftsbericht als Bestandteil der Jahresrechnung 2025. Der Jahresabschluss 2025 geht Ihnen erneut nur elektronisch zu. Bei Bedarf erhalten Sie gerne ein Papier-Exemplar.

Sarah Schmidberger erläutert den Jahresabschluss 2025 der Gemeinde Argenbühl.
Sie weist daraufhin, dass der Jahresabschluss 2025 fristgerecht erstellt wurde, aber aufgrund technischer Probleme dem Gemeinderat erst in heutiger Sitzung zur Feststellung vorgelegt werden konnte.

Ein Gemeinderat begrüßt den ausgeglichenen und positiven Jahresabschluss. Er weist darauf hin, dass das tatsächliche Ergebnis in der Vergangenheit regelmäßig besser ausgefallen sei als ursprünglich geplant. Dies spreche für eine vorsichtige und zugleich realistische Haushaltsplanung. Diese Vorgehensweise befürworte er ausdrücklich und spricht sich dafür aus, sie auch künftig beizubehalten. Er hoffe, dass sich die positiven Ergebnisse weiterhin fortsetzen können.

Bürgermeister Roland Sauter weist im Hinblick auf die anstehende Haushaltsplanung 2027/2028 auf unterschiedliche Vorzeichen hin. Während der Jahresabschluss 2025 positiv ausfalle, gebe es mit Blick auf die kommenden Jahre auch Entwicklungen mit Anlass zur Sorge. Insbesondere auf Kreisebene zeichneten sich steigende Finanzbedarfe ab. Verlässliche Prognosen seien zum jetzigen Zeitpunkt jedoch schwierig.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2025 mit den Werten lt. Anlage 1 „Feststellungsbeschluss“ gemäß § 95 b Abs. 1 GemO fest.
2. Den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wird nachträglich durch den Gemeinderat zugestimmt, soweit diese nicht bereits anderweitig legitimiert sind.
3. Die gebildeten Ermächtigungsreste für das Jahr 2026 werden zur Kenntnis genommen.

TOP 4. Feststellung des Jahresabschlusses 2025 des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Argenbühl

Die Verwaltung hat die Jahresrechnung des Eigenbetriebs Wasserversorgung aufgestellt. Die Erfolgsrechnung 2025 schließt mit einem Jahresverlust von 80.950,38 € ab. Geplant war ein Jahresgewinn von 5.800 €. Gründe für das schlechtere Ergebnis waren insbesondere größere Unterhaltungsaufwendungen und Verwaltungskostenbeiträge an den Kernhaushalt.

Die wesentlichen Grundlagen und Daten ergeben sich aus dem Lagebericht und dem Anhang zur Jahresrechnung 2025. Die Jahresrechnung 2025 geht Ihnen erneut nur elektronisch zu. Bei Bedarf erhalten Sie gerne ein Papier-Exemplar.

Sarah Schmidberger erläutert den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2025 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung mit den Werten (Nr. 1 bis 3) lt. Anlage 1 „Feststellungsbeschluss“ gemäß § 16 Abs 3 des Eigenbetriebsgesetzes fest.
2. Die Verwendung des Jahresverlustes und die Entlastung der Betriebsleitung erfolgen ebenfalls gemäß Anlage 1.

TOP 5. Bebauungsplan "Messner-Widdum - 2. Änderung, 1. Erweiterung sowie 1. Aufhebung Bereich Landmarkt"

- Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

- Satzungsbeschluss

Für das Gewerbegebiet Eisenharz im Bereich Wittumweg gilt der seit 1980 rechtsverbindliche Bebauungsplan „Messner-Widdum“. Der Bebauungsplan wurde 1984 geändert und besteht seitdem unverändert.
Der Inhaber des Landmarkts in der Stephanusstraße 14 hat angefragt, ob das Verkaufsgebäude im südwestlichen Grundstücksbereich um eine Grundfläche von etwa 13 x 8 m vergrößert werden kann. Aus Sicht der Gemeindeverwaltung ist eine Vergrößerung der Verkaufsfläche nachvollziehbar und in diesem Bereich grundsätzlich möglich. Aufgrund des begrenzten Baufensters im aktuell rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Messner-Widdum“ ist eine Vergrößerung des Ladengebäudes in diesem Bereich jedoch nur mit einer Änderung des Bebauungsplans möglich.
Im Rahmen der zwischenzeitlich durchgeführten Offenlage der Planunterlagen gingen seitens der Behörden diverse Stellungnahmen ein. Insbesondere die Stellungnahmen zu der Freihaltung von verkehrsrechtlichen Sichtdreiecken, zum Sichtabstand zur denkmalgeschützten Stephanuskapelle sowie zum Boden- und Grundwasserschutz haben einer vertieften inhaltlichen Abwägung erfordert. Die Abwägung ist in der Abwägungs- und Beschlussvorlage im Anhang ausführlich dargestellt. Seitens der Bürgerschaft wurden keine Anregungen vorgebracht. Im Ergebnis kann nun der Satzungsbeschluss zu dieser Bebauungsplanänderung gefasst werden.
Geändert werden wird nun das Baufenster in dem Bereich des geplanten Anbaus. In diesem Zuge wird das Baufenster auch im nördlichen Bereich des Gesamtgrundstücks vergrößert werden, was gegenüber der Baurechtsbehörde bereits im Rahmen der Erteilung der Baugenehmigung für die bestehende Lagerhalle zugesagt wurde. Zudem werden jeweils im Änderungsbereich die Geschoßfläche und die Geschoßflächenzahl aufgehoben sowie die maximal überbaubare Grundfläche höher angesetzt, um den Bebauungsplan an die tatsächliche Bebauung anzupassen.
Hans-Peter Hege präsentiert die eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan „Messner-Widdum“ anhand einer Präsentation sowie den Entwurf des geänderten Bebauungsplanes vor.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl macht sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 14.04.2026 zu eigen.
2. Für die in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Inhalte wurde bereits vor der Sitzung eine vollständige Entwurfsfassung zur Verdeutlichung der möglichen Änderungen ausgearbeitet. Die vom Gemeinderat vorgenommenen Änderungs-Beschlüsse im Rahmen der nun vorgenommenen Abwägungen sind mit den Inhalten dieser Entwurfsfassung identisch. Der Gemeinderat billigt diese Entwurfsfassung vom 25.09.2026.

Die Änderungen beschränken sich auf Ergänzungen der Hinweise, einer Kennzeichnung der Altlastenfläche und redaktionelle Änderungen der Planzeichnung und des Textes. § 4a BauGB sieht vor, dass Stellungnahmen nicht erneut einzuholen sind, wenn die Änderung oder Ergänzung offensichtlich nicht zu einer erstmaligen oder stärkeren Berührung von Belangen führt. Vorliegend sind daher keine Inhalte betroffen, die zu einer erneuten Beteiligung führen. Die von den Änderungen betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend benachrichtigt.

3. Der Bebauungsplan "Messner-Widdum – 2. Änderung, 1. Erweiterung sowie 1. Aufhebung Bereich Landmarkt" in der Fassung vom 25.09.2026 wird gemäß dem Satzungstext als Satzung beschlossen.

TOP 6. Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) - Beitritt zur Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW)

Vorbemerkung

Die Oberschwaben Tourismus GmbH (im folgenden OTG) ist eine Dachmarketing- und Destinationsmanagementorganisation für das Reisegebiet Oberschwaben und Württembergisches Allgäu. Die OTG wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 28. Juni 2006 als Zusammenschluss der Tourismusgesellschaft Oberschwaben (TGO) und der Zielgebietsagentur Allgäu und Oberschwaben der Internationalen Bodensee Tourismus GmbH (IBT GmbH) gegründet. Eine gute Zusammenarbeit mit anderen Organisationen innerhalb des baden-württembergischen Tourismus ist wichtig, mit Blick auf die Randlage des OTG-Gebietes, aber auch die Zusammenarbeit über die Landesgrenze hinaus. Gesellschafter der OTG sind die drei Landkreise Biberach, Ravensburg und Sigmaringen sowie 65 Städte und Gemeinden und der Zweckverband Tourismus Württembergisches Allgäu. Die Gemeinde Argenbühl ist seit dem 01.01.2007 Mitglied der OTG und mit einem Geschäftsanteil von 600 Euro beteiligt.

Die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) ist die offizielle Tourismusorganisation des Landes Baden-Württemberg. Die Vermarktung des Urlaubslandes Baden-Württemberg mit seiner vielseitigen Tourismus- und Freizeitwirtschaft im In- und Ausland sowie die strategische Weiterentwicklung des Tourismusstandorts sind zentrale Bestandteile der Arbeit der TMBW. Die Gesellschafter der TMBW haben durch ihre Stellung Einfluss auf strategische, fachliche und tourismuspolitische Weichenstellungen der Landestourismusorganisation. Daher sind gegenwärtig auch fast alle Regionen des Landes mit ihren Destinationsmanagement-Organisationen in der Gesellschafterstruktur abgebildet – mit Ausnahme der Regionen Bodensee und Oberschwaben. Diese waren ursprünglich durch den liquidierten Tourismusverband Bodensee-Oberschwaben (TVBO) vertreten. Dessen Anteile an der TMBW hat damals der Tourismus-Verband Baden-Württemberg (TVBW) an sich genommen.

Beteiligung an der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW)

In der Zwischenzeit haben sich mit der Oberschwaben Tourismus GmbH und der Deutschen Bodensee Tourismus GmbH zwei regionalen Destinationsmanagement-Organisationen (DMO) für die Regionen Oberschwaben-Allgäu und den Bodensee fest etabliert und werden in dieser Funktion auch vom Land Baden-Württemberg gefördert.
Die Gesellschafterversammlung der TMBW hat daher den Grundsatzbeschluss gefasst, die eingezogenen Anteile des TVBO diesen zwei DMOs zu zwei gleichen Teilen zum Kauf anzubieten – ganz bewusst „nur" zum Nominalwert. Nach Erwerb der Anteile wären wieder alle baden-württembergischen Tourismusregionen in der Gesellschafterstruktur der Landestourismusorganisation abgebildet.
Die Gesellschafter, unter anderem alle Regionen des Landes mit ihren DMOs, sind auch im Aufsichtsrat der TMBW abgebildet, in dem der für den Tourismus zuständige Landesminister bzw. die Landesministerin oder Staatssekretär den Vorsitz innehat. Die Vertretung der Gesellschafter im Aufsichtsrat nehmen dabei in der Regel Landräte, deren Vertretung und/oder Bürgermeister wahr, die von den jeweiligen Gesellschaftern zur Bestellung vorgeschlagen werden.
Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung der TMBW können bzw. sollten die Oberschwaben Tourismus GmbH und die Deutsche Bodensee Tourismus GmbH zu gleichen Teilen die Anteile zum Nominalwert (jeweils 5.200 EUR = 2,7 % der Anteile) vom TVBW erwerben.
Hierfür ist ein notarieller Vertrag notwendig, für dessen Kosten grundsätzlich die jeweilige DMO aufkommen muss. Weitere Kosten oder laufende Zuschüsse sind nicht zu tragen, da sich die TMBW fast ausschließlich aus einem Zuschuss des Landes und aus eigenen Umsatzerlösen finanziert.
Der bisherige Gesellschafterzuschuss der Gemeinde Argenbühl bleibt unverändert (Planansatz 2026: 2.700 Euro).

Kommunal- und gesellschaftsrechtliche Erfordernisse

Gemäß dem Gesellschaftsvertrag der OTG ist die Gesellschafterversammlung für Beschlüsse über den Erwerb von Unternehmen und Beteiligungen zuständig. Es ist eine Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen in der Gesellschafterversammlung erforderlich. Nach Prüfung der Sach- und Rechtslage handelt es sich bei der mittelbaren Beteiligung durch die OTG an der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg um ein zustimmungsbedürftiges Geschäft in der Zuständigkeit des Gemeinderats und nicht um ein Geschäft der laufenden Verwaltung.

Hier sind für die Gemeinden die §§ 102 ff. der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (Gemeindeordnung - GemO) zu beachten. Nach unserer Prüfung liegen die rechtlichen Voraussetzungen des § 105 a Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. § 102 Abs. 1 Nr. 1 und 3 GemO vor und dem Beitritt kann zugestimmt werden.

Bürgermeister Roland Sauter stellt den Sachverhalt kurz vor.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:
Die Vertretung der Gemeinde Argenbühl wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG), der Beteiligung der OTG an der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) zuzustimmen.

TOP 7. Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) - Neufassung des Betrauungsaktes

Die Gemeinde Argenbühl ist Gesellschafter der touristischen Gesellschaft OTG. Die notwendige Beschlussfassung über den hier gegenständlichen Betrauungsakt obliegt dem Gemeinderat.
Die Gemeinde Argenbühl beteiligt sich an der laufenden Finanzierung der OTG über Gesellschafterbeiträge. Der aktuelle jährliche Gesellschafterbeitrag für die Gemeinde Argenbühl beträgt 2.700 €. Über deren Höhe entscheidet der Gemeinderat jährlich im Wege der Aufstellung des Haushaltsplanes. Da somit staatliche Mittel einem Unternehmen zufließen, kann dies grundsätzlich von EU-beihilferechtlicher Relevanz sein. Aus diesem Grund bedarf es des Erlasses eines Betrauungsakts.

Der auf dem EWG-Vertrag sowie den Verträgen von Maastricht, Nizza und Lissabon basierende Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) regelt die Zusammenarbeit der Mitgliedsstaaten in den einzelnen Politikbereichen. Artikel 107 des AEUV erklärt staatliche Beihilfen an Unternehmen, die den Wettbewerb verfälschen oder zu verfälschen drohen und den Handel zwischen den Mitgliedstaaten beeinträchtigen, für mit dem Binnenmarkt unvereinbar. Soweit diese Unternehmen jedoch Leistungen der Daseinsvorsorge – sogenannte „Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse" (DAWI) – erbringen, sind staatliche Unterstützungsleistungen nicht als EU-Beihilfen anzusehen, sondern stellen lediglich eine Gegenleistung für diese DAWI dar. Das Unternehmen muss mit der Erbringung der DAWI betraut worden sein (Betrauungsakt). Staatliche Leistungen gelten als binnenmarktkonform, soweit die im Freistellungsbeschluss der Europäischen Kommission aus dem Jahr 2025 konkretisierten Voraussetzungen erfüllt sind.

Der Gemeinderat hat daher über den Betrauungsakt zuletzt am 16.03.2017 beschlossen und die OTG mit der Durchführung von touristischen Leistungen und allen damit in Zusammenhang stehenden Leistungen als Dienstleistung von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI) betraut. Der Betrauungsakt wurde am 24.04.2017 erlassen und ist auf 10 Jahre befristet. Entsprechend ist dieser nun zu aktualisieren. Hierfür wurde der bisherige Betrauungsakt inhaltlich geprüft und geringfügige Anpassungen vorgenommen. Die OTG hat die Entwürfe der aktualisierten Betrauungsakte allen kommunalen Gesellschaftern für die Beschlussfassung in deren Gremien zur Verfügung gestellt.

Um die Voraussetzungen des Freistellungsbeschlusses der Europäischen Kommission zu erfüllen, soll die OTG weiterhin mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI) betraut werden. Damit wird sichergestellt, dass die von der Gemeinde Argenbühl gewährten Ausgleichsleistungen mit dem AEUV vereinbar und von einer etwaigen Anmeldepflicht bei der Europäischen Kommission befreit sind.
Bürgermeister Roland Sauter stellt den Sachverhalt kurz vor.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:
Die Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) wird entsprechend des in der Anlage 1 beigefügten Betrauungsakts mit der Erbringung der darin beschriebenen Leistungen betraut.
Dieser wird dem betrauten Unternehmen nach der Beschlussfassung bekannt gegeben und entfaltet seine materiellen Wirkungen für den Betrauungszeitraum vom 24.04.2027 – 23.04.2037. Der bisherige Betrauungsakt bleibt bis zum Ablauf des 23.04.2027 unberührt."

TOP 8. Bekanntgaben und Verschiedenes

a) Strom- und Gaspreise – Ergebnis Bündelausschreibung

Sarah Schmidberger informiert über die Strom- und Gaspreise 2027/28 anhand einer Präsentation.
Die Arbeitspreise Strom liegen 2027 bei 11,2 ct/kWh und 2028 bei 9,37 ct/kWh. Die Strom-Abnahmemenge der Gemeinde liegt bei ca. 1,2 Mio. kWh. Die Arbeitspreise Gas liegen 2027 bei 4,65 ct/kWh und 2028 bei 3,58 ct/kWh. Bei den Preisen gilt zzgl. Umlagen, zzgl. Grundgebühren.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER JAHRESRECHNUNG 2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl hat am 14.10.2026 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2025 festgestellt und folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2025 mit den Werten lt. Anlage 1 „Feststellungsbeschluss" gemäß § 95 b Abs. 1 GemO fest.
2. Über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden nachträglich durch den Gemeinderat zugestimmt, soweit diese nicht bereits anderweitig legitimiert sind.
3. Die gebildeten Ermächtigungsreste für das Jahr 2026 werden zur Kenntnis genommen.

Anlage 1 – Feststellungsbeschluss:

		EUR
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	19.992.622,03
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-18.763.007,72
1.3	**Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)**	**1.229.614,31**
1.4	Außerordentliche Erträge	1.333.119,86
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-1.561,30
1.6	**Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)**	**1.331.558,56**
1.7	**Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)**	**2.561.172,87**
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.701.682,22
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.353.346,53
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)**	**2.348.335,69**
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.950.639,83
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.156.927,08
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf a. Investitionstätigkeit (Saldo 2.4 u.2.5)**	**-6.206.287,25**
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)**	**-3.857.951,56**
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)**	
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)**	**-3.857.951,56**
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- u. Auszahlungen	2.861.075,91
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**7.898.175,44**
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)**	**-996.875,65**
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)**	**6.901.299,79**
3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	59.764,45
3.2	Sachvermögen	68.872.818,50
3.3	Finanzvermögen	29.822.639,52
3.4	Abgrenzungsposten	1.913.055,27
3.5	Nettoposition	
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)**	**100.668.277,74**
3.7	Basiskapital und Kapitalrücklage	43.821.516,47
3.8	Rücklagen	17.539.304,88
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	
3.10	Sonderposten	34.960.324,68
3.11	Rückstellungen	257.609,32
3.12	Verbindlichkeiten	3.812.250,70
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	277.271,69
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)**	**100.668.277,74**

Nr.	Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen	drittvorange-gangenes Jahr	zweitvorange-gangenes Jahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
1.	**beim ordentlichen Ergebnis**				
1.1	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren				
1.2	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.172.740,99	2.892.701,72	374.539,31	1.229.614,31
1.3	Minderung des Basiskapitals nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts				
1.4	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses				
1.5	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses				
1.6	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				
1.7	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre				
1.8	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital				
2.	**beim Sonderergebnis**				
2.1	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	808.764,61	340.228,87	1.796.402,40	1.331.558,56
2.2	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sondergebnisses				
2.3	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital				

EIGENBETRIEB WASSERVERSORGUNG

Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl hat am 14.10.2026 den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2025 festgestellt und folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2025 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung mit den Werten (Nr. 1 bis 3) lt. Anlage 1 „Feststellungsbeschluss" gemäß § 16 Abs 3 des Eigenbetriebsgesetzes fest.
2. Die Verwendung des Jahresverlustes und die Entlastung der Betriebsleitung erfolgen ebenfalls gemäß Anlage 1.

Die Jahresabschlüsse mit Rechenschaftsberichten werden ab 26.10.2026 auf der Website www.argenbuehl.de/bekanntmachungen elektronisch bereitgestellt.

Argenbühl, 15.10.2026
gez. Sauter, Bürgermeister

NEUE TURN- UND FESTHALLE EISENHARZ



Feierliche Würdigung beim Festakt
Mit einem feierlichen Festakt wurde am Freitag die neue Turn- und Festhalle offiziell gewürdigt. Grußworte von MdB Axel Müller, MdL Raimund Haser, Bürgermeister Roland Sauter, Architekt Daniel Mesch und TVE-Vorstand Engelbert Weber beleuchteten die Bedeutung des Neubaus und seine Entstehung. Für die musikalische Umrahmung sorgte eine Besetzung der Musikkapelle Eisenharz. Den festlichen Abschluss bildete eine beeindruckende Gerätturnvorführung des Turnvereins Eisenharz.



Einladung zum Tag der offenen Tür
Sonntag, 25. Oktober 2026 | 9 bis 16 Uhr
Die Gemeinde Argenbühl und die Eisenharzer Vereine laden herzlich zum Festgottesdienst mit Segnung der neuen Halle und zum anschließenden Tag der offenen Tür ein.
Freuen Sie sich auf einen Frühschoppen mit Mittagstisch, Kaffee und Kuchen sowie ein buntes Rahmenprogramm der Eisenharzer Vereine. Nutzen Sie die Gelegenheit, die neue Halle zu besichtigen und gemeinsam diesen besonderen Anlass zu feiern!

DURCHFÜHRUNG WINTERDIENST

Der Winter steht vor der Tür.
Deshalb werden die Straßenanlieger gebeten entlang der zu räumenden Strecken Schneestecken anzubringen!

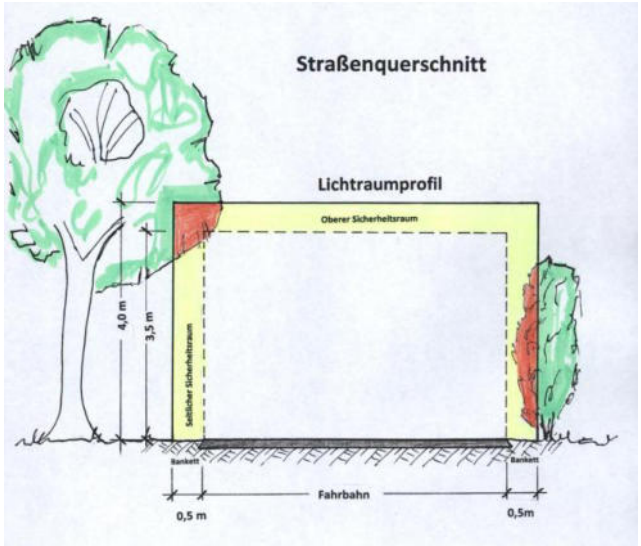
Zögern Sie deshalb nicht, diese so notwendigen Markierungen für den Räumdienst umgehend anzubringen.

Wir weisen darauf hin, dass die Strecken solange nicht geräumt werden, bis sie ordnungsgemäß ausgesteckt sind. Hierfür bitten wir um Verständnis.

In diesem Zusammenhang bitten wir Sie nochmals darum, Bäume, Hecken und Sträucher entlang den Straßen auszuschneiden bzw. auszuasten. Denken Sie daran, dass Äste durch den Schneedruck oft in den Straßenbereich gedrückt werden. Unternehmern und auch der Gemeinde kann nicht zugemutet werden, Räumfahrzeuge auf Strecken einzusetzen, die diese Gefahren aufweisen.

Für alle Schäden an den Räumfahrzeugen, die durch Bäume entstehen, die nicht auf die notwendige Höhe von 4,00 m und die ausreichende Weite ausgeastet sind, haben die Eigentümer aufzukommen.

Teilweise stehen Zäune so nah am Straßenrand, dass eine ordnungsgemäße Räumung nicht möglich ist. Wir machen darauf aufmerksam, dass durch die Schneeräumung verursachte Schäden an solchen Zäunen nicht ersetzt werden.



WINTERDIENST – SCHNEEFANGZÄUNE

Die Mitarbeiter des Bauhofes stecken bereits in den Wintervorbereitungen. Hierzu zählen die alljährlich aufzustellenden Schneezäune.

Um mit dem Aufstellen der Schneezäune baldmöglichst beginnen zu können, bitten wir die Landwirte, die bekannten Flurstücke auf denen die Schneezäune aufgestellt werden, winterfertig zu bearbeiten.

Für das Verständnis und die Bemühungen der Grundstücksbetreiber im Voraus herzlichen Dank.

Gemeindeverwaltung Argenbühl

VERSCHIEBUNG DER SPERRZEIT FÜR DIE AUFBRINGUNG VON STICKSTOFFHALTIGEN DÜNGEMITTELN IM LANDKREIS RAVENSBURG AUF GRÜNLAND

Wo der Süden am schönsten ist.

Das Landratsamt Ravensburg hat per Allgemeinverfügung die Verschiebung der Sperrzeiten für stickstoffhaltige Düngemittel auf Grünland gemäß der Düngeverordnung erlassen. Damit wird die Sperrzeit auf Grünland, Dauergrünland und auf Flächen mit mehrjährigem Feldfutterbau bei Aussaat bis spätestens 15.05.2026 um zwei Wochen verschoben. Sie beginnt am 15.11.2026 und endet am 14.02.2027. Sie gilt im gesamten Landkreis.
Von der Sperrzeitverschiebung ausgenommen sind Flächen innerhalb von Problem- und Sanierungsgebieten in Wasserschutzgebieten, sowie Nitratgebiete nach Verordnung der Landesregierung zu Anforderungen an die Düngung in bestimmten Gebieten zum Schutz der Gewässer vor Verunreinigungen (VODüVGebiete). Außerdem ausgenommen von der Sperrzeitverschiebung sind Moorflächen (Anmoor und Niedermoor) laut Kartierung der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, die unter dem folgenden Link abgerufen werden können https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/en/umweltinformationssystem/daten-und-kartendienst-der-lubw

Die Allgemeinverfügung ist mit folgenden Auflagen verbunden:

- Die mögliche Düngemenge während der Sperrzeitverschiebung ist auf maximal 45 kg Gesamtstickstoff je Hektar beschränkt.

- Eine Herbstdüngung mit Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff ist grundsätzlich nur im Rahmen des für das gesamte Kalenderjahr ermittelten Stickstoffdüngebedarfs möglich. Das bedeutet, das eine mögliche Gabe nach dem letzten Schnitt bzw. der letzten Beweidung nur dann möglich ist, wenn dadurch im Kalenderjahr die mit der Düngebedarfsermittlung ermittelte gesamte Stickstoffdüngemenge nicht überschritten wird.

Im Übrigen bleiben die gesetzlichen Regelungen über die Anwendung von Düngemitteln, insbesondere die Düngeverordnung und die wasserrechtlichen Vorschriften unberührt und sind zu beachten. Des Weiteren sind die Vorgaben der SchALVO (Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung) in der jeweiligen Fassung zu beachten.

Die Allgemeinverfügung sowie die dazu gehörende Begründung und weitere Hinweise können auf der Homepage des Landratsamtes Ravensburg unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen" eingesehen werden.

LEADER MITTENDRIN: DAS WÜRTTEMBERGISCHE ALLGÄU BEIM LANDWIRTSCHAFTLICHEN HAUPTFEST

Volles Haus, viele Gespräche und jede Menge regionale Projekte: Am 7. Messetag, dem 3. Oktober, war die LEADER-Region Württembergisches Allgäu beim Landwirtschaftlichen Hauptfest in Stuttgart zu Gast. Bei hoher Besucherzahl gab es zahlreiche Gelegenheiten, die Region, ihre engagierten Akteure und die Vielfalt der LEADER-Förderung vorzustellen.

Ein besonderer Blickfang am Stand war das KulturMobil aus Isny, ein LEADER-gefördertes Projekt, das Kultur direkt zu den Menschen bringt. Gleichzeitig zeigte der Stand die ganze Bandbreite der Region: Vorgestellt wurden unter anderem die RadReiseRegion Allgäu, touristische Angebote sowie Sehenswürdigkeiten und Highlights der beteiligten Kommunen – beispielsweise aus Kißlegg.

Zahlreiche interessante Gespräche mit Besucherinnen und Besuchern zeigten, wie vielfältig LEADER wirkt – von regionaler Wertschöpfung und Dorfentwicklung über Tourismus und Kultur bis hin zu Projekten für Begegnung und gesellschaftliches Miteinander. Dabei wurden Erfahrungen ausgetauscht, konkrete Projektbeispiele vorgestellt und neue Kontakte geknüpft.

Der Messetag machte einmal mehr deutlich: LEADER lebt von den Ideen und dem Engagement der Menschen vor Ort. Gemeinsam mit Kommunen, Vereinen, Unternehmen und weiteren regionalen Akteuren entstehen Projekte, die den ländlichen Raum stärken und die Lebensqualität vor Ort nachhaltig weiterentwickeln.



Standbesetzung aus dem Württembergischen Allgäu: v.l.n.r. Alexandra Gronmayer (stellv. Geschäftsführerin), Bernd Kaufmann (Geschäftsführer) jeweils von ReWA e.V. sowie Ann-Katrin Lenke (Vorsitzende des Kulturmobils)

BÜRGERINNEN UND BÜRGER BRINGEN IHRE SICHT AUF DIE REGION EIN

Wie nehmen die Menschen ihre Region wahr? Welche Veränderungen in Landschaft, Dörfern und Städten beobachten sie in ihrem Lebensumfeld? Um Antworten auf diese Fragen zu erhalten, stellt der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben derzeit im Rahmen des Projekts „Zukunft Flächennutzung Bodensee-Oberschwaben 2045" drei zufallsausgewählte Bürgerräte zusammen.

In den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und im Bodenseekreis werden jeweils Bürgerräte mit 15 zufällig ausgelosten Bürgerinnen und Bürgern durchgeführt. Die Teilnehmenden wurden zuvor über ein mehrstufiges Zufallsverfahren aus den Einwohnermelderegistern ausgewählt und

angeschrieben. Im Mittelpunkt der Bürgerräte steht die Frage, wie die Menschen ihre Region heute erleben und welche Veränderungen ihnen in ihrem Lebensumfeld auffallen. Die Erkenntnisse aus den Bürgerräten fließen in die weiteren Arbeiten des Projekts „Zukunft Flächennutzung Bodensee-Oberschwaben 2045" ein und bilden eine wichtige Grundlage für die nächsten Schritte. Im weiteren Projektverlauf soll zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern, Kommunen, Fachleuten und weiteren Akteuren ein gemeinsames Zukunftsbild für Bodensee-Oberschwaben entwickelt werden: Wie sieht eine lebenswerte Region im Jahr 2045 aus und was ist notwendig, um dieses Ziel zu erreichen? Daraus sollen konkrete Projekte und Maßnahmen entstehen, die dazu beitragen, die vielfältigen Anforderungen an die Flächennutzung in der Region zukunftsfähig zu gestalten.

Das Projekt wird aus dem Förderprogramm „RegioStrat – Strategische Regionalentwicklung" des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen gefördert.

Der Regionalverband informiert über den weiteren Projektverlauf auf der Website:
https://www.rvbo.de/Projekte/regiostrat

Dr. med. Klaus Rosenthal
- Facharzt für Allgemeinmedizin -

Kirchstr. 37, 88260 Argenbühl/ Eisenharz
Telefon: 07566-91181 – Telefax: 07566/ 91182
klaus.rosenthal@praxis-eisenharz.de
www.dr-rosenthal-eisenharz.de

Die Praxis ist von Montag, den 26.10.2026 bis Freitag, den 06.11.2026 geschlossen.

Ab Montag, den 09.11.2026 ist die Praxis wieder geöffnet.

Vertretung in dringenden Fällen:
Hr. Gußmann, Eglofs, Tel.: 07566/2288

Bitte nehmen Sie unbedingt vorher telefonisch mit der Praxis von Hr. Gußmann Kontakt auf.

Gemeinschaftsschule ARGENBÜHL

SOZIALPREISTRÄGER MACHEN EINEN AUSFLUG

Am Donnerstag, 08.10.2026, durften unsere diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger des Sozialpreises gemeinsam mit Frau Zubler und Frau Stemmer einen Ausflug nach Konstanz machen. Dort besuchten wir das Theaterprojekt „Wir – jetzt – hier" das anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Mentostiftung von einer Gruppe Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule in Konstanz einstudiert wurde.

Die Preisträger der GMS haben sich im vergangenen Schuljahr überdurchschnittlich in das Schulleben eingebracht und es dadurch bereichert. Vielen Dank an euch.

Herzlichen Dank auch an die Dr. Helmut Maucher Stiftung für die jährliche Unterstützung für solche Projekte.



Von links nach rechts: Frau Stemmer, Chiara Wagner, Amelia Rübsam, Sina Rink, Anne Walser, Linda Maier, Ida Sutter, Elias Butscher
Vordere Reihe: Emma Kempter, Amelie Weber. Fr. Zubler ist leider nicht auf dem Bild

REDAKTIONSSCHLUSS AMTSBLATT

Der Redaktionsschluss für das Amtsblatt ist
Dienstag um 8 Uhr!

BABYSITTER – POOL 2026

Wir informieren Sie heute über den neuesten Stand unserer aktiven Babysitter. Sie benötigen für ein paar Stunden oder einen Abend Hilfe? Nutzen Sie dieses Angebot. Alle genannten Babysitter haben bei der Gemeinde Argenbühl einen Babysitter-Kurs unter der Leitung einer pädagogischen Fachkraft belegt und wurden zertifiziert.

Name, Vorname	Ortsteil	Telefonnumer	Jahrgang
Krambrock Felix	Siggen	07566 945758	2010
Leicher Isabella	Siggen	0152 36336609	2011
Eberwein Nevia	Ratzenried	07522 912079	2012
Neidhart Mailin Anna	Ratzenried	0160 96388270	2010
Paulmichl Luciana	Ratzenried	07566 4730007	2010
Mayer Luna Leni	Ratzenried	07522 909535	2011
Kohl Mara	Ratzenried	07522 9784746	2013
Sousa Fontes Mia-Sophie	Ratzenried	07522 7739161	2010
Moray Maria Sofia	Ratzenried	07522 9855442	2012
Driemecker Hannah	Ratzenried	07522 9745888	2012
Bestler Charlotte	Ratzenried	07563 913380	2012
Hauptkorn Jamira	Ratzenried	07522 9131360	2012
Ostrander Pia	Eisenharz	07566 9418949	2011
Miller Irene	Eisenharz	07566 940307	2011
Reitemann Sabrina	Eisenharz	07566 941441	2008
Lanzenberger Justin	Eisenharz	07566 1581	2010
Herrmann Marie	Eisenharz	07566 945771	2010
Wettig Mattis	Eisenharz	0151 29098062	2012
Greising Leonie	Eisenharz	07566 945745	2012
Baur Johanna	Eglofs	08383 921602	2011
Haseitl Maxima	Eglofs	07566 941491	2010
Miller Genja	Eglofs	0171 4770071	2007
Kimmerle Mia-Sophie	Eglofs	07566 838	2011
Walser Anne	Eglofs	07566 941429	2012
Zippert Emily	Eglofs	0178 5206036	2013
Fröhlich Mia	Göttlishofen	0160 96016514	2010
Rink Sina	Christazhofen	07566 2612	2010
Locher Leni	Christazhofen	0171 1522170	2011
Beschler Emma	Christazhofen	07566 907868	2012
Schupp Gabija	Kißlegg	07522 9857831	2012
Hege Greta	Isny /Eisenharz	07562 9706649	2010
Stiefenhofer Antonia	Ravensburg	0157 52555295	2013



WIR SUCHEN DICH!

päd. Fachkraft (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit (vorerst befristet bis 31.08.2027)

für die

KINDERTAGESSTÄTTE
St. Maria – Ratzenried

- TOLLES, ENGAGIERTES TEAM
- VIEL RAUM FÜR IDEEN & MITGESTALTUNG
- ARBEITEN MIT HERZ & FREUDE

Infos bei: Kath. Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben:
anwiedemann@kvz.drs.de oder in der Einrichtung
LeitungStMaria.Ratzenried@kita.drs.de Tel. 07522 8605

MITTEILUNGEN
DER SEELSORGEEINHEIT ARGENBÜHL

SEELSORGEEINHEIT ARGENBÜHL

Gottesdienste

Samstag 24.10.
13.00 Uhr Trauung in Eglofs: Stefan Reischmann & Anna Antl

Sonntag 25.10. Missio-Sonntag
9.00 Uhr **Festgottesdienst** in Eisenharz
Einweihung der neuen Turn- und Festhalle
10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Eglofs (Team)
10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Christazhofen
zusammen mit Siggen und Enkenhofen (GR Frau Neveling)
10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Ratzenried (Team)

Samstag 31.10.
18.00 Uhr Sontagvorabendmesse zum Fest Allerheiligen in Eisenharz

Sonntag 01.11. Allerheiligen
10.00 Uhr Gräberbesuch in Christazhofen
10.00 Uhr Gräberbesuch in Eisenharz
10.45 Uhr Gräberbesuch in Siggen
13.30 Uhr Gräberbesuch in Eglofs
13.30 Uhr Gräberbesuch in Ratzenried
13.30 Uhr Gräberbesuch in Enkenhofen

Pastoralteam

Pfarrer Rupert Willburger H: 0176 764 858 49 Rupert.Willburger@drs.de
Pastoralreferentin Susanne Rimmele Tel: 07566-9409379 Susanne.Rimmele@drs.de
Gemeindereferentin Sr. Katharina Küster Tel: 07562-8594 Katharina.Kuester@drs.de
Musikreferent Wenzel Weiland Tel: 0175 7181339 Wenzel.Weiland@drs.de
Gemeindereferentin Heike Neveling Tel. 01520 6797501 Heike.Neveling@drs.de

Pfarrbüros

Die Pfarrbüros sind in den Herbstferien vom 26. bis 30.10. geschlossen.

Gemeinschaftliche Kirchenpflege SE Argenbühl

Frau Karin Culjak – Pfarrbüro Eisenharz
Dienstag: 9.00 Uhr - 12.30 Uhr Donnerstag: 9.00 Uhr – 12.30 und 13.30 – 16.00 Uhr
T: 07566-9459621 Handy: 01575-5550365 E-Mail: SE.Argenbuehl@drs.de

Einweihung mit Segnung der Neuen Turn- und Festhalle Eisenharz
Am Sonntag 25.10. wird die neue Turn- und Festalle Eisenharz gesegnet und ihrer Bestimmung übergeben. Wir beginnen um 9.00 Uhr mit einem Festgottesdienst in der St. Benediktskirche, den die Chorgemeinschaft Eisenharz-Christazhofen mit festlichen Gesängen gestalten wird. Nach dem Gottesdienst ziehen wir in festlichem Zug zur neuen Turn- und Festhalle, um dann dort die Segnung vorzunehmen. Wir laden zur Mitfeier sehr herzlich ein und gratulieren von Herzen der Gemeinde Argenbühl für dieses wunderbare und gelungene Projekt, welches dem Gemeinwohl der Menschen in Argenbühl insbesondere natürlich in Eisenharz dient und zum Geschenk wird. Wie dankbar dürfen wir sein!



Sonntag der Weltmission 2026: „Sei mutig und stark“ (Jos 1,6)
Mit dem Leitwort „Sei mutig und stark“ (Jos 1,6) richtet missio in diesem Jahr den Blick auf die Menschen in Madagaskar. Der Inselstaat vor der Südostküste Afrikas ist geprägt von großer Armut, politischer Instabilität und den Folgen von Dürren und wiederkehrenden Zyklonen. Viele Menschen leben unter schwierigen Bedingungen und haben nur eingeschränkten Zugang zu Bildung, Gesundheitsversorgung und wirtschaftlicher Teilhabe.
Gerade in abgelegenen Regionen ist die Kirche oft die einzige verlässliche Anlaufstelle. Ordensschwestern, Priester und kirchliche Gemeinden begleiten Familien, eröffnen Perspektiven durch Bildung, kümmern sich um kranke und bedürftige Menschen und setzen sich für jene ein, die am Rand der Gesellschaft stehen. Ihr Engagement macht vielen Menschen Mut und zeigt, wie stark Gemeinschaft und Glaube tragen können.
Das Aktionsplakat von missio Aachen zeigt zwei Ordensschwestern aus der Fischerpastoral in Morondava. Mitten in einem Umfeld, in dem viele Fischerfamilien trotz harter Arbeit kaum von ihrem Fang leben können, strahlen die Schwestern Lebensfreude, Hoffnung und Zuversicht aus. Sie stehen beispielhaft für eine Kirche, die den Menschen nahe ist und aus dem Glauben heraus Verantwortung übernimmt.
Weitere Informationen unter: www.missio-hilft.de/wms
Gottesdienste am 25.10. siehe Gottesdienstanzeiger!

Eine Welt Verkauf und Aktion "Stehen bleiben" in Christazhofen
(für Sr. Ingeborg, Indonesien)
In Christazhofen sind alle Gemeindemitglieder eingeladen nach dem Missio-Gottesdienst am 25. Oktober bei fairem Kaffee und frischem Zopf noch ein wenig zu verweilen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir laden Sie dazu herzlich ins Alte Pfarrhaus ein.
Sie haben dort außerdem die Möglichkeit, fair gehandelte Produkte einzukaufen.

Evangelische Kirchengemeinde Wangen i.A.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 22.10.
10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Seniorentanz
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Chorprobe

Freitag. 23.10.
15.00 Uhr Haus der Pflege St. Gebhard Gottesdienst (Pfr. Aubele)
18.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Konfi+ - Treffen
19.00 Uhr Friedenskirche – „Querbeet" Das Mitsing-Konzert!

Samstag, 24.10.
12.00 Uhr Wittwaiskirche – Jungschar
17.00 Uhr Stadtkirche – Konzert mit dem Celloensemble „Celli Bodanica"

Sonntag, 25.10.
10.00 Uhr Stadtkirche – Ökum. Gottesdienst mitgestaltet von Mitarbeitenden der Telefonseelsorge. Im Anschluss Kirchencafé! (Veit/Verdeil)
18.00 Uhr Wittwaiskirche – Atempause Taizé-Gottesdienst

Dienstag, 27.10.
9.30 Uhr Wittwaiskirche - Krabbelgruppe

Mittwoch, 28.10.
18.00 Uhr Katholische Kirche Amtzell Gebet für den Frieden

Donnerstag, 29.10.
10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Seniorentanz
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Chorprobe

Samstag, 31.10.
18.30 Uhr Wittwaiskirche – Musikandacht "Du meine Seele singe" mit Liedern von Paul Gerhardt. Mitgestaltet durch den Chor.

Sonntag, 01.11.
10.00 Uhr Stadtkirche – Festgottesdienst zur Reformation mit Gedenken an Paul Gerhardt (Dr.Jooß)
11.30 Uhr Taufgottesdienst (Dr.Jooß)

Gemeindebüro:
Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de
www.evkirche-wangen.de
Instagram: **evkirche_wangen**

Neue Chorprojekte
Alle Interessierten sind zum Mitsingen bei neuen Chorprojekten eingeladen. Neben den regelmäßigen Chorproben für die bestehende Chorgemeinschaft gibt es die Möglichkeit, sich mit überschaubarem Probenaufwand gezielt an einzelnen musikalischen Projekten zu beteiligen. Das Angebot richtet sich auch an erfahrene Sängerinnen und Sänger, die bereits in anderen Chören aktiv sind oder keine Gelegenheit haben, regelmäßig an den Donnerstagproben teilzunehmen. Auch Solistinnen und Solisten sind willkommen. Interessierte können sich bei Andreas Assenbaum melden (andreas.assenbaum@web.de).

Musikandacht „Du meine Seele singe"
Am **Samstag, 31. Oktober** laden wir um **18.30 Uhr** zu einer besonderen Musikandacht in die **Wittwaiskirche** ein. Unter dem Titel „Du meine Seele singe" gestalten Andreas Assenbaum und der Chor einen Abend mit Liedern von Paul Gerhardt. Die Musik erklingt in unterschiedlichen Besetzungen – vom Solo-Lied bis zum kunstvollen Kantatensatz. Auch die Gemeinde ist eingeladen, bei ausgewählten Liedern mitzusingen. Der Eintritt ist frei.

Evangelische Kirchengemeinde Isny
Gottesdienste am 25. Oktober 2026

Sonntag, 25. Oktober – 21. So. nach Trinitatis
10.30 Uhr Nikolaikirche – Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Bibelübergabe (Zipperle)
9.30 Uhr Lukaskirche Neutrauchburg – Gottesdienst (Zipperle)
19.00 Uhr Nikolaikirche – „Holy Hour" Lobpreis und Gebet

Homepage der Kirchengemeinde:
www.isny-evangelisch.de

Gemeindebüro & Kirchenpflege
(Mo-Fr vormittags): 07562/91018
(Di und Do vormittags): 07562/2314
gemeindebuero.isny@elkw.de

FEUERWEHRNACHRICHTEN

Abteilung Göttlishofen

Am **Montag, 26.10.2026** haben wir um **20 Uhr** Feuerwehrprobe.

Euer Abteilungskommandant

INFOS FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Seniorenkreis Eisenharz

Lebensqualität durch Sicherheit!

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren!

Unser nächster Seniorennachmittag findet **am Donnerstag, den 29.10.2026 um 14.00 Uhr im Pfarrsaal statt.**

Frau Sabine Bracciale vom Pflegestützpunkt Leutkirch wird uns die Möglichkeit des

Hausnotrufs-

schnelle Hilfe per Knopfdruck

vorstellen.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Seniorenteam

Generationentreff Christazhofen

Wir laden alle recht herzlich zu unserem Treffen am Freitag den 23.10.2026 um 14:^{00} Uhr ins Gasthaus Rad nach Enkenhofen ein. Auch Gäste und Interessierte sind herzlichst Willkommen.

Frau Rosemarie Muth referiert zum Thema: … wenn hören schwieriger wird.

Wir freuen uns sehr auf euch. Euer Vorbereitungsteam.

Hol und Bringdienst unter 07566 9459064

SPORTNACHRICHTEN

SV EGLOFS

SV Eglofs muss sich erneut geschlagen geben!!!

Der SV Eglofs erwischte im Kreisliga-Duell gegen Leutkirch keinen optimalen Start und fand über weite Strecken nur schwer ins Spiel. Die Gäste waren von Beginn an etwas wacher und gedankenschneller, während Eglofs nur vereinzelt zu Torchancen kam. Oft fehlte der entscheidende Schritt, um Zweikämpfe für sich zu entscheiden oder gefährlich vor das gegnerische Tor zu kommen. In der 30. Minute nutzte Leutkirch eine seiner Möglichkeiten und ging mit 1:0 in Führung. Eglofs versuchte anschließend, besser ins Spiel zu finden, musste jedoch kurz vor dem Halbzeitpfiff einen weiteren Rückschlag hinnehmen. Nach einer Ecke landete der Ball unglücklich im eigenen Tor, sodass es mit einem 0:2 in die Pause ging.

Auch in der zweiten Halbzeit tat sich Eglofs schwer, klare Torchancen herauszuspielen. Trotz des Rückstands gab sich die Mannschaft nicht auf und versuchte weiterhin, ins Spiel zu kommen. Gegen eine aufmerksame Leutkircher Mannschaft fehlte an diesem Tag jedoch die nötige Durchschlagskraft im letzten Drittel, um noch einmal für Spannung zu sorgen.
Am Ende musste sich der SV Eglofs mit 0:2 geschlagen geben.

SV Eglofs II feiert 3:2-Heimsieg

Die zweite Mannschaft des SV Eglofs startete selbstbewusst in die Partie gegen den FC Leutkirch II und belohnte sich früh: **Alexander Frick** köpfte nach einem Standard in der 16. Minute zur Führung ein. Noch vor der Pause bauten **Robin und Felix Kimmerle** den Vorsprung auf 3:0 aus. Von den Gästen war in der ersten Halbzeit nur wenig zu sehen.

Nach dem Seitenwechsel verschliefen die grün-gelben Hausherren den Start komplett. Leutkirch verkürzte bereits in der 48. Minute auf 3:1 und legte in der 70. Minute den Anschlusstreffer zum 3:2 nach. In der Schlussviertelstunde gelang es Eglofs wieder besser, den Ball vom eigenen Strafraum fernzuhalten und den knappen Vorsprung bis zum Abpfiff zu verteidigen.

Spielankündigung für Sonntag, den 25.10.2026
FV Waldburg II : SV Eglofs II **12:45 Uhr**
FV Waldburgl : SV Eglofs I **15:00 Uhr**

SV Eglofs Fußball
WhatsApp-Kanal

Für alle Fans & Freunde des SV Eglofs!
Spiele, Ergebnisse & Highlights direkt aufs Handy.
QR-Code scannen & WhatsApp Kanal abonnieren.

Fußball

Jugendfußball- SV Eglofs

Ergebnisse:

Freitag, 16.10.2026		
E-Junioren II	**TSV Ratzenried**	8.1
E-Junioren	**TSV Ratzenried**	7:2

Samstag, 17.10.2026		
SGM HAN	**SGM C-Jugend**	3:5
D-Junioren II	FC Lindenberg III	1:3
D-Junioren I	FC Leutkirch I	0:8

Sonntag, 18.10.2026		
SGM Ebenweiler	**SGM B-Junioren**	3:5

Spielankündigung:

Freitag, 23.10.2026		
E-Junioren II	SV Maierhöfen II	17:15
E-Junioren I	SV Maierhöfen I	18:30

Samstag, 24.10.2026		
SGM C-Jgd. II	SV Blitzenreute II	13:30
D-Junioren II	FC Leutkirch V	15:15
SGM C-Jgd. I	SG Kisslegg I	15:15
TSV Schlachters	D-Junioren	15:15
SGM A-Jugend	FV Bad Waldsee	17:00

Sonntag, 25.10.2026		
SGM B-Jugend	SV Kressbronn	11:00

Damen Regionenliga 6: SGM Eglofs/Heimenkirch : SGM SV Kressbronn/Langenargen I

Torschützen:
(09') 1:0 Elisa Hege
(16') 1:1 Anna Hartmann
(33') 1:2 Isabelle Heberle
(71') 1:3 Rosalie Rasch
(72') 1:4 Anna Hartmann

Am Sonntag, den 18.10.2026 empfing die SGM Eglofs/Heimenkirch die SGM SV Kressbronn/Langenargen I in Eglofs. Von Beginn an bauten die Damen der SGM Eglofs/Heimenkirch Druck nach vorne auf und erarbeitete sich einige Chancen. Bereits in der 09. Minute ging die SGM Eglofs/Heimenkirch durch ein Tor von Elisa Hege in Führung. Anschließend verlief das Spiel relativ ausgeglichen. Jedoch gelang der SGM SV Kressbronn/Langenargen I in der 16. Minute der Ausgleichstreffer durch Anna Hartmann. Die Gäste bauten weiterhin Druck nach Vorne auf und konnten in der 33. Minute durch Isabelle Heberle auf 1:2 erhöhen. Somit ging es mit dem Spielstand von 1:2 in die Halbzeit.

Nach der Halbzeitpause ging es mit neuer Energie auf den Platz. Zunächst bauten beide Mannschaften Druck auf und das Spiel verlief relativ ausgeglichen. Die Damen der SGM Eglofs/Heimenkirch konnten den Ausgleichstreffer jedoch nicht erzielen. In der 71. Minute wurde der Spielstand durch ein Eigentor von Rosalie Rasch auf 1:3 erhöht. Bereits eine Minute später erzielte Anna Hartmann erneut ein Tor für die SGM SV Kressbronn/Langenargen I. Somit stand es in der 72. Minute 1:4. Mit diesem Spielstand endete das Spiel.

Das nächste Spiel der SGM Eglofs/Heimenkirch findet am Sonntag, den 25.10.2026 gegen die SGM FV Bad Waldsee/ SV Reute I in Bad Waldsee statt.



Sport, Freude am Leben! TVE Vereinsinfo

TG Wangen/Eisenharz überzeugt trotz Derby-Niederlage

Eine volle Halle und fantastische Stimmung vor heimischen Fans: Beim Allgäu-Derby gegen Spitzenreiter TG Allgäu zeigt die TG Wangen/Eisenharz ungeachtet der Niederlage einen durchweg starken Wettkampf.
Trotz einer 26:45-Niederlage (4:8 Gerätepunkte) am Samstag gegen den ungeschlagenen Spitzenreiter TG Allgäu zieht die TG Wangen/Eisenharz eine positive Bilanz aus dem vergangenen Heimwettkampf. Die Mannschaft erwischte einen guten Wettkampftag, präsentierte sich vor heimischem Publikum auf hohem Niveau und bewies ihre aufsteigende Formkurve.
In der Tabelle der 3. Bundesliga Süd rangiert die TG Wangen/Eisenharz aktuell auf Tabellenrang 6 und halten damit den TV Schwäbisch Gmünd-Wetzgau II (Platz 7) sowie den USC München (Platz 8) hinter sich. Das Ziel für den weiteren Saisonverlauf ist im Lager der Westallgäuer klar gesteckt. In den verbleibenden Begegnungen sollen Siege eingefahren werden, um sich Schritt für Schritt auf Platz 4
vorzukämpfen.
Erfreulich waren auch einige Einzelauftritte im Kader. Pascal Schober feierte ein gelungenes Debüt am Boden und fügte sich gut in die Mannschaftsleistung ein. Besonders schön war auch, dass Moritz Mittmann nach langwierigen Problemen mit der Kapsel im Finger und seiner Schulter wieder eine hochwertige Pauschenpferd Übung turnen konnte. Am Pauschenpferd belohnte er sich für seinen Trainingsfleiß mit einer starken Leistung und setzte mit 12,3 Punkten seine neue Saisonbestleistung. Auch an den weiteren Geräten wusste die Turngemeinschaft zu überzeugen. Am Sprung zeigte das Team erstmals seit langem wieder vier geschraubte Tsukaharas in einem Wettkampf. Die geschlossene Mannschaftsleistung spiegelte sich schließlich auch im Ergebnis an den Einzelgeräten wider. Die Gerätewertungen an den Ringen sowie am Reck konnte die TG Wangen/Eisenharz jeweils für sich entscheiden und damit wichtige Gerätepunkte einfahren. Mit dieser Leistung geht die Mannschaft gestärkt in die kommenden Aufgaben.

Der nächste Heimwettkampf findet am 07.11.2026 um 17:00 Uhr in der Ebnethalle in Wangen statt. Zu Gast ist der 8. Platzierte, der USC München.

TSV Ratzenried e.V.

Kreisliga A

SGM HAN I : TSV Ratzenried I 2:1

Der TSV Ratzenried musste sich bei der SGM SV Achberg/SV Neuravensburg/TSV Hergensweiler (SGM HAN) trotz einer über weite Strecken überzeugenden Leistung knapp mit 2:1 geschlagen geben. Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich durch Petar Sarusic sah es lange danach aus, als könnte der TSV zumindest einen Punkt mit nach Hause nehmen. Doch ein Eckballtreffer in der Schlussminute machte diese Hoffnung zunichte.
Die Partie begann für den TSV zunächst unglücklich. In der 14. Minute nutzte die SGM HAN eine Nachlässigkeit in der Ratzenrieder Defensive zur 1:0-Führung. Davon ließ sich der TSV jedoch nicht aus der Ruhe bringen und blieb über die gesamte erste Halbzeit gut organisiert. Bis zum Pausenpfiff hatte Ratzenried das Spiel weitgehend im Griff und ließ die Gastgeber kaum zur Entfaltung kommen. Nennenswerte Torchancen der SGM HAN blieben bis dahin Mangelware. Auf der anderen Seite boten sich dem TSV immer wieder gute Möglichkeiten, über schnelle Gegenangriffe gefährlich zu werden. Allerdings wurden die aussichtsreichen Kontersituationen nicht konsequent genug zu Ende gespielt, sodass der verdiente Ausgleich zunächst ausblieb.
Nach dem Seitenwechsel übernahm der TSV Ratzenried zunehmend die Kontrolle und war nun die spielbestimmende Mannschaft. Die Bemühungen wurden in der 61. Minute belohnt: Nach einer schönen Kombination spielte Dominik Dieing einen präzisen Steckball auf Luis Städele. Dieser legte den Ball am kurzen Pfosten entlang, wo Petar Sarusic goldrichtig stand und zum 1:1 einschob. Der Ausgleich gab dem TSV weiteren Auftrieb. Ratzenried blieb am Drücker und versuchte, die Partie endgültig zu drehen. Die Mannschaft stand weiterhin geordnet und machte insgesamt einen guten Eindruck, während sie auf den Führungstreffer drängte. Doch kurz vor dem Abpfiff folgte der bittere Rückschlag. In der 90. Minute bekam die SGM HAN einen Eckball, der zum entscheidenden 2:1 im Ratzenrieder Tor landete. Damit wurde der TSV für seinen Aufwand und eine über weite Strecken gute Leistung spät bestraft.
Am Ende steht eine besonders ärgerliche Niederlage für den TSV Ratzenried. Über 90 Minuten präsentierte sich die Mannschaft gut organisiert, hatte das Spiel lange im Griff und war vor allem in der zweiten Halbzeit die bessere Mannschaft. Weil die eigenen Kontermöglichkeiten nicht konsequent genutzt

wurden und die Entscheidung schließlich nach einem Eckball fiel, musste der TSV dennoch ohne Punkte die Heimreise antreten.

Torschützen für den TSV Ratzenried
61. Min. 1:1 Petar Sarusic

Kreisliga B

TSV Ratzenried II spielfrei

Sonntag 25.10.2026 in Ratzenried
12:45 TSV Ratzenried II : SG Kisslegg II
15:00 TSV Ratzenried I : SG Kisslegg I

Jugendergebnisse

Donnerstag 15.10.		
SGM C-Junioren II	SV Deuchelried II	3:8
Freitag 16.10		
SV Eglofs II	**TSV E-Junioren II**	8:1
SV Eglofs I	**TSV E-Junioren I**	7:2
Samstag 17.10.		
SG Kisslegg II	**TSV D-Junioren**	6:1
SGM Achberg/Neurav/Her.	**TSV C-Junioren II**	3:5
Sonntag 18.10.		
SGM Ebenweiler	**SGM B-Junioren**	3:5

Jugendvorschau

Dienstag 20.10.		
SGM Baienfurt/Baint	**SGM A-Junioren**	19:00
Freitag 23.10.		
TSV E-Junioren II	SGM Westallgäu II	17:15
TSV E-Junioren I	SGM Westallgäu I	18:30
Samstag 24.10.		
TSV D-Junioren	FC Scheidegg	12:00
SGM C-Junioren II	SGM Biltzenreute II	13:30
SGM C-Junioren I	SG Kisslegg I	15:15
SGM A-Junioren	FV Bad Waldsee	17:00
Sonntag 25.10.		
SGM B-Junioren	SV Kressbronn	11:00

www.tsv-ratzenried.de

VEREINSNACHRICHTEN



Horner Club Siggen e.V

Einladung zur Generalversammlung

Sehr geehrtes Vereinsmitglied,
am Freitag 06.11.2026 um 20 Uhr findet unsere jährliche ordentliche Generalversammlung statt. Hierzu laden wir alle Vereinsmitglieder recht herzlich auf dem Ferienhof Rummel in Eisenharz ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Bericht des Vorstands
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge

Wir bitten um möglichst zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Ausflug Samstag 24.10.2026

Unser Ausflug steht an!

Hier mal der grobe Ablaufplan:

5:00 Uhr: Abfahrt Eisenharz

10:00 Uhr Start 1. Lauf
13:00 Uhr Start 2. Lauf

ab 17:30 Uhr Weltcupparty mit Siegerehrung

ca. 20:30 Uhr Heimfahrt Busparkplatz Gigijochbahn

Genauere Infos gibt's dann im Bus!

Jetzt noch ganz Wichtig: **Man kann dort nicht mit Bargeld bezahlen.** Also Karte oder Smartphone mitnehmen!

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

Sparclub Ochsen e.V.
Ratzenried
www.der-ochsen.de

Einladung zur Mitgliederversammlung

Zu unserer Mitgliederversammlung
am Sonntag, den 08.11.26 um 10.00 Uhr im
Gasthaus zum Ochsen
laden wir alle Sparclubmitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassierers
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Fragen, Anträge und Verschiedenes
Um vollständige Teilnahme wird gebeten.

Die Vorstandschaft
Anträge bitte bis 01.11.26 bei Thomas Handler
schriftlich oder unter cdth@gmx.net abgeben.

Heimatverein
Verein zur Pflege von Heimat
und Brauchtum Ratzenried e.V.

Einladung

Zu unserer **Mitgliederversammlung** am
Samstag, 31. Oktober 2026, um 19:30 Uhr
in der Gerichtsstube im Gasthaus Ochsen
laden wir herzlich ein.

Tagesordnung:

1) Begrüßung
2) Jahresbericht (in Bildern)
3) Bericht des Kassiers
4) Entlastung
5) Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Der Abend soll in gemütlicher Runde ausklingen. Auch Freunde des Heimatvereins sind herzlich eingeladen.

Hans Knöpfler, 1. Vorsitzender

Gemeinsame Lehrfahrt
der Landfrauen
Christazhofen und Siggen e.V.

Spaziergang durch 300 Jahre Hutmode in Lindenberg

Wir besichtigen gemeinsam mit den Siggener Landfrauen das Hutmuseum in Lindenberg und freuen uns auf eine interessante Führung. Anschließend Kaffeetrinken im Stadtcafe in Lindenberg .

Wann: **Freitag, 30.10.2026, 14.00 Uhr**
Abfahrt: 13.30 Uhr
am Schulhof in Christazhofen
oder Kirchplatz Siggen
Wir bilden Fahrgemeinschaften.
Eintritt: 6,00 €

Anmeldung bis Montag, 26.10.2026:
Birgit Schorer Tel. 2632
Anne Voß Tel. 1385

Gäste sind herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf einen gut behüteten Nachmittag.

Landfrauenortsvereine
Christazhofen und Siggen e. V.
in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V.

DIA ISHARTE e.V.
Im Allgäu

Vereinsschießen

Am Samstag, 24.10.2026, findet die alljährliche Disziplin unserer internen Vereinsmeisterschaft statt. Wir gehen zum **Kleinkaliber-Schießen** nach Gießen.

📍 **Treffpunkt:** 19:00 Uhr im Schützenhaus

🎯 **Hinweis:** Gehörschutz bitte selbst mitbringen

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und einen spannenden Wettkampf

Die Vorstandschaft

Vereins Info

Abenteuersport

Hura wir straten wieder!

Alle Schülerinnen und Schüler von der 1.- 4. Klasse, die Lust an Bewegung haben, sind herzlich eingeladen beim Abenteuersport mitzumachen.

Wir starten am:

Donnerstag 05.11.2026
um 15:30 – 16:45 Uhr

Auf dein kommen freut sich
Johanna Ringli und Team

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Baggerbetrieb
Manfred Kreuzer
Altbuch 1
88260 Argenbühl
Tel. 07566/941207
Fax: 07566/941208
Mobil: 0151/18666306
Email: baggerbetrieb.kreuzer@gmail.com
- Kompaktbagger
- Lkw & Hänger
- Erd- und Straßenbauarbeiten
- Garten- u. Landschaftsbau
- Natursteinmauern
- Kiestransporte

Reich
Bestattungsdienst
Die Liebe zum Nächsten verpflichtet uns
www.bestattungsdienst-reich.de
Inhaber Raimund Rampp
Argenbühl-Eglofs Tel. (07566) 940051

nachhaltig preiswert bequem
FERNSEHER neu und refurbished
mit Dauergarantieangebot
Reparaturannahme auch im Landmarkt Eisenharz
TV.Textor
Bahnhofstraße 4, 88316 Isny
Tel.07562 2245 info@commtex.de, textor-isny.de

WOHNUNGSGESUCHE/ WOHNUNGSANGEBOTE

Einliegerwohnung 43 m² ab Januar in Ratzenried zu vermieten, EBK, Einbauschrank als Raumteiler, Stellplatz 380€, 120€ NK, 07522 912228



HERBSTFERIENPROGRAMM, STRICKEN UND SCHLACHTFEST IM BAUERNHAUS-MUSEUM IN WOLFEGG!

Herbstferienprogramm
27. Oktober | 11:00 – 16:00
Anmeldung nicht erforderlich
Feuerschlag und Funkenflug! Wie hat man früher Feuer gemacht und gelöscht? Gab es eine Feuerwehr? Lernen übers Zündeln, Feuerlöschen. Bastelt eine Fackel und Feueranzünder und stellt Räuchermischungen her. 13 Uhr Märchentante. Für Kinder ab 3 Jahren.

Herbstferienprogramm
29. Oktober | 11:00 – 16:00
Anmeldung nicht erforderlich
Kehr-aus im Museum! Die Tage werden kurz und die Museumssaison neigt sich ihrem Ende zu. Helft Ihr mit, das Museum winterfest zu machen (ab 4 Jahre)? Außerdem gibt es heute eine Kleidertauschbörse und eine Besenwirtschaft zu entdecken (ab 4 Jahre). Probiert verschiedene Besen aus beim Kehren der Museumshäuser (ab 6 Jahre), erkundet das Museum mit dem Schornsteinfeger (ab 5 Jahre), bindet selbst ein Pilzbürstchen (ab 5 Jahre) und bastelt einen Hexenbesen-Anstecker (ab 4 Jahre).

Familiensamstag
31. Oktober | 10:00 – 17:00
Anmeldung nicht erforderlich
Erlebt einen besonderen Tag für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir Euch zum „Familiensamstag" ein, mit vergünstigten Familientickets zum halben Preis. Um 14 Uhr wartet ein kostenloses, öffentliches Mitmach-Projekt auf Euch – spannend für Groß und Klein. Heute: Mosten!

Öffentliche Allgemeine Museumsführung
1. November | 11:30 – 12:30
Anmeldung nicht erforderlich
Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.

Öffentliche Führung: Da beißt die Maus koin Fada ab! Woher kommen unsere Sprichwörter?
1. November | 13:00 – 14:00
Anmeldung nicht erforderlich
Bei einem Spaziergang werden Sprichwörter und Redewendungen unter die Lupe genommen. Was haben sie für einen Bezug zur Lebenswelt der Menschen früher? Und was bedeuten sie uns heute?

Sockenstrickkurs
5., 12. & 19. November jeweils 19:30 - 20:30
45,00 Euro
Anmeldung übers Lädele
An drei Abenden stricken wir gemeinsam ein Paar Socken. Dabei lernen wir den Umgang mit dem Nadelspiel, Größentabellen, Bündchen, Ferse und Spitze stricken. Für Teilnehmer mit Grundkenntnissen.

Strickcafé (im Lädele)
6. November | 19:30 – 20:30
5,00 Euro
Anmeldung erforderlich (über das Lädele)
Wer schon Stricken (-oder gerne auch andere Handarbeitstechniken) kann und Lust hat sich in netter Runde zu treffen und auszutauschen, für den ist unser Strickcafé das Richtige.

Hausschlachtung und Schlachtfest
7. & 8. November | 10:00 - 16:00
Anmeldung nicht erforderlich
Schlachtung: Samstag 13:00, Sonntag 11:00 und 13:00
Eine traditionelle Hausschlachtung wie früher auf dem Bauernhof und fachgerechte Zerlegung durch den Metzgermeister. Außerdem Haltbarmachen von Speisen, bäuerliche Vorbereitungen auf den Winter, Holzschweinchen bauen, Schmalz auslassen und Schnaps brennen.

Wolfegger Adventsmarkt
11. Dezember, 16:00 – 20:00
12. Dezember, 11:00 – 20:00
13. Dezember, 11:00 – 18:00
Eintritt frei
Am 3. Adventswochenende öffnen wir nochmals unsere Pforten: am Adventsmarkt werden handgefertigte Produkte in adventlicher Stimmung und wohliger Wärme dargeboten. Der Nikolaus und Knecht Ruprecht besuchen die Kleinen. Weihnachtliche kulinarische Genüsse.

Öffnungszeiten bis 11. November:
Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr
montags geschlossen
Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg
Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0
info@bauernhaus-museum.de
www.bauernhaus-museum.de

ZU VERKAUFEN

BRENNHOLZ
Ofenfertig frei Haus, günstig. Telefon 07566 2113

Einladung

Die Krieger und Reservistenkameradschaft Eglofs
veranstaltet am
Samstag, 24.10.2026
einen

Vortragsabend

Thema:

Historische Betrachtung des Verhältnisses Russland – Ukraine

Der Vortrag betrachtet die geschichtliche Entwicklung der Beziehungen der heutigen Protagonisten Russland und Ukraine von ca. 800 n.Chr. bis zur Auflösung der Sowjetunion

Vortragender:
Oberst a.D. Eberhard Möschel
Historiker und ehem. Militärattaché

Ort/Zeit
Gartenwirtschaft Ochs am Berg,
Eglofs-Untervorholz
19:00 Uhr

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand



"Die Würde eines Volkes erkennt man auch daran, wie es seiner Toten gedenkt und ihre Gräber pflegt!"

Haus- und Straßensammlung 2026

des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Argenbühl

Der **Ortsverband Eisenharz** wird auch in diesem Jahr wieder eine **Straßensammlung** durchführen.

Die **Sammler in Eisenharz** werden hierzu an **Allerheiligen (01.11.)** beim Gräberbesuch und am **Volkstrauertag (15.11.)** beim Kirchgang und beim Besuch des Ehrenmals mit Sammelbüchsen um Spenden für den Volksbund bitten.

Im **Ortsverband Eglofs** wird ebenfalls an **Allerheiligen (01.11.)** beim direkten Gräberbesuch und am **Volkstrauertag (15.11.)** auf dem Dorfplatz mit Sammelbüchsen gesammelt. Zusätzlich werden in Eglofs freiwillige Schüler der Gemeinschaftsschule Eglofs in der Zeit vom 01. - 15. November auch noch eine Haussammlung durchführen.

Mit ihrer Spende unterstützen Sie die wertvolle Friedensarbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Jede Spende ist ein Beitrag für den Frieden, gegen Gleichgültigkeit und gegen Vergessen.

i.A. Manfred Loritz

PS:
Im Sammelbezirk Eisenharz können Spenden ab 10 Euro, für die eine Spendenbescheinigung gewünscht wird, auch direkt bei Manfred Loritz in Bienzen 11, unter Angabe des Namens und Anschrift, in einem Umschlag in den Briefkasten eingeworfen oder auch persönlich abgegeben werden!

Vielen herzlichen Dank.

Lichtspielhaus Sohler in Wangen im Allgäu

Programm vom 22.10. – 28.10.

Der Perfekte Urlaub
Fortsetzung der starbesetzten Komödie „Das Perfekte Geheimnis“ rund um Elyas M’Barek, Jella Haase und Karoline Herfurth.
Do. – Di. 17:30 + 20:15 Uhr
FSK ab 12 J., **neu im Bundesstart,** 117 Min.

Verity – Dunkle Geheimnisse
Adaption des gleichnamigen Psychothrillers von Colleen Hoover mit Anne Hathaway, Dakota Johnson und Josh Hartnett.
Do. + Sa. + Mo. 17:30 Uhr,
Fr. + So. + Di. 20:00 Uhr
FSK ab 12 J., **neu,** 118 Min.

Frau Winkler verlässt das Haus
Drama von Doris Dörrie über eine Rentnerin, die von einem Roboter umsorgt wird.
Fr. + Di. 18:00 Uhr
FSK ab 12 J., **neu,** 108 Min.

Forgotten Island
Animationsfilm vom DreamWorks über zwei beste Freundinnen, die auf einer mysteriösen Insel landen.
Do. – Di. 15:30 Uhr
FSK ab 12 J., **neu,** 109 Min.

Shaun das Schaf – Spuk im Kürbisfeld
Dritter Stop-Motion-Animationsfilm über Shaun das Schaf und seine Herden-Freunde.
Do. – Di. 15:30 Uhr
FSK ab 0 J., **neu,** 80 Min.

Sneak Preview
Ein Überraschungsfilm vor Bundesstart.
Mo. 20:00 Uhr
Eintritt nur 7,-- €
FSK ab 16 J., **neu,** ca. 108 Min.

Eiserne Wildnis – Heart of the Beast
Actionabenteuer mit Brad Pitt als ehemaligen Soldaten, der mit einem Hund in der Wildnis ums Überleben kämpft.
nur Do. 20:00 Uhr
FSK ab 12 J., 3. Woche, 101 Min.

Bibi Blocksberg
Zweiter Teil der neuen Realverfilmung rund um die freche Neustädter Hexe. Bibi Blocksberg, verkörpert von Nala.
Sa. + So. + Di. 13:30 Uhr
FSK ab 0 J., 5. Woche, 90 Min.

Emil und die Detektive
Neuverfilmung des Kinderbuches von Erich Kästner.
Sa. + So. + Di. 13:30 Uhr
FSK ab 6 J., 5. Woche, 100 Min.

Die Odyssee
Christopher Nolans Adaption des altgriechischen Epos des Dichters Homer.
nur Sa. 20:00 Uhr
FSK ab 12 J., **Wiederaufführung,** 172 Min.

Steckerlfischfiasko
Zehnter Eberhofer-Krimi mit den bekannten Stars rund um Sebastian Bezzel, Simon Schwarz und Lisa Maria Potthoff.
nur So. 18:00 Uhr
FSK ab 12 J., 11. Woche, 99 Min.



SONSTIGES

Garten zu verpachten, 80qm, in Argenbühl-Enkenhofen. Telefon 0175 2564913 (ab 17 Uhr).



BUCHTIPPS AUS DER BÜCHEREI

Die Riesinnen von Hannah Häffner:
„Ein berührender Roman über die Herkunft, das Leben und den Mut von drei Frauen aus drei Generationen von den 1960er Jahren bis zur Gegenwart“

Niemandstöchter von Judith Hoersch:
„Ein berührendes Debüt, das sich nicht wie eines liest. Der Roman erzählt von komplexen Mutter-Tochter-Beziehungen und der Suche nach der eigenen Identität“

Jetzt gerade ist alles gut von Stephan Schäfer:
„Der Inhalt des Buches sagt: Jetzt zu leben und nicht alles auf später zu verschieben und den Moment zu genießen“

Alle drei vorgestellten Bücher gibt es bei uns in der Bücherei zum Ausleihen und können auf Wunsch auch gerne für Sie vorgemerkt werden.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

DIE BÜCHEREI
St. Benedikt Eisenharz
07566/9410520
Öffnungszeiten: Mo und Mi 16 – 18:30 Uhr

ENTDECKE DIE WELT



SONSTIGES

Haushaltshilfe gesucht
Wir suchen eine zuverlässige Unterstützung für unseren Privathaushalt ca. 5 Stunden die Woche, gerne als Minijob. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter: 0172 8262647



Bestattungen
Frommknecht

Margit Lingg-Rothenhäusler
88260 Argenbühl * Hintergreut 1

Tel. 07566 / 94 0 37 55
info@bestattungen-frommknecht.de

Trauergespräche und Bestattungsvorsorge-Beratung auf Wunsch auch gerne bei Ihnen zu Hause

Liebe Gäste,
genießt dieses Wochenende mit uns die letzten gemütlichen Stunden der Saison.
Unsere Öffnungszeiten zum Saisonabschluss:
Samstag 24.10 ab 15:00 Uhr
Sonntag 25.10 von 12:00 bis 17:00 Uhr
Es gibt nochmal frisch zubereiteten Tellersulzen. Also schnell sein, denn wenn weg, dann weg!



Für einen sicheren Platz, empfehlen wir zu reservieren:
ochs-am-berg@live.de oder
07566 91180

Danach verabschieden wir uns in die Winterruhe. Für vorangemeldete Gruppen ab 25 Erwachsenen sind wir auch im Winter gerne da – ob Weihnachtsfeier, Geburtstag, Taufe oder Hochzeit.
„Ein herzliches Dankeschön an all unsere Gäste für die schöne Saison 2026 – und natürlich an unser tolles Team, das die Saison mit uns gerockt hat!“

Wir freuen uns auf Euch, Familie Kimpfler mit Team!

Ochs am Berg | Untervorholz 4 | 88260 Argenbühl

Berlinger Meisterbetrieb Parkett & Bodenbeläge
EQ-tech Energie & Qualität
Grabowski Kachelöfen · Fliesen
KOMONI Malermeister
Xaver Deiss
Kriegl Fensterbau · Isny
Max Nussmann Möbelschreinerei · Innenausbau
RAST Zimmerei - Holzbau
HIT Handwerker im Team
gemeinsam | meisterhaft | zuverlässig! | www.handwerker-im-team.de | Tel. 07562-2865 | kontakt@Handwerker-im-Team.de

Bäckerei & Lebensmittel KEMPTER

www.lebensmittel-kempter.de

Genieße Argenbühl

Wochenwerbung KW 43,
Angebote solange der Vorrat reicht.

Aus unserer Backstube, Freitag & Samstag:

Karotten-Kürbiskernbrot ca. 750g **€ 2,99**

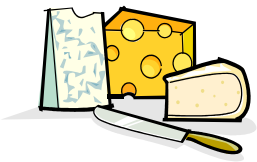


Ab Donnerstag vom Metzger Heim:

Schweineschlegelbraten	100g	**€ 1,29**
Paprikalyoner mit Ei	100g	**€ 1,49**
Feuerli	100g	**€ 1,89**

Käseangebot:

Bonifaz ,Bavaria blu	100g	**€ 1,79**
Leerdammer	100g	**€ 1,10**





Obst und Gemüse:

Dt. Birnen Novembra	1kg Schale	**€ 1,79**
Südafr. Mandarinen	750g Netz	**€ 1,99**
Dt. Kohlrabi	je Stück	**€ 0,59**
Dt. Mix Salat	je Stück	**€ 0,99**

Aus der Edeka-Werbung

Landliebe Joghurt	500g Glas	**€ 1,11**
Alpenhain Obazda	125g Becher	**€ 1,59**
Iglo Rahm Gemüse	ver. Sorten	**€ 2,39**
Senseo Kaffeepads	92/111g Packung	**€ 2,29**
Milka Schokolade	ver. Sorten	**€ 0,99**
Barilla Nudeln	500g Packung	**€ 0,79**
Heinz Ketchup	400/500ml Flasche	**€ 1,79**
Oetker Original Pudding	ver. Sorten	**€ 0,79**
Vernel Weichspüler	1,0l	**€ 2,29**



Wir freuen uns auf Sie....